

## **Sprung**

Ich sitze hier als gäbe es ein Anfang und ein Ende  
Weiße Wände - blicken mir entgegen  
Werden wir uns wiederbegegnen?  
Im Traum sind wir nah, aber die Realität lässt uns die Zeit vergessen.  
Augenblicke, um anzuhalten und dennoch habe ich wieder den Ausstieg verpasst.  
Schau zurück und schwelge in der Erhabenheit der verschnörkelten Schrift.  
Was ist der Anfang vom Glück?  
Keine Zeit, um innezuhalten – lass uns vorwärts gehen –  
Schau nicht zurück  
Ich sitze beizeiten auf der alten Schaukel  
Vor und zurück  
Ich spring von oben mitten in mein Glück  
Strom fließt durch meine Hände  
Halt mich nicht zurück  
Ich ergreife den Anfang – den Anfang vom Glück.

© **Lanaya Sterndarde**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)